

20.02.2016

## **SKV TT-News**

### **TSV Riederich III - SKV Eningen II 7:1**

Nicht an den Erfolgen der letzten Spiele anknüpfen konnte die zweite Mannschaft des SKV Eningen am vergangenen Freitagabend. Im Auswärtsspiel gegen den TSV Riederich III gelang nur Massow in seinem ersten Einzel ein Sieg gegen Weber, die Nummer 1 der Riedericher. Zuvor hatten Lutz/Massow im Doppel gegen Weber/Wenisch zwar die beiden ersten Sätze mit 2:11 und 9:11 gewonnen. Dann hatten die Gegner sich aber auf das Eninger Doppel eingestellt und punkteten trotz heftiger Gegenwehr mit 11:8, 11:8 und gewannen schließlich den Entscheidungssatz klar mit 11:3. Hart umkämpft war auch das Spiel Hess gegen Lutz, in dem der Eninger zwei Sätze jeweils nur knapp mit 12:10 verlor. Weinmann hatte gegen den Riedericher Wenisch keine Chance. Flohr gegen Wurster ging ebenso in 3 Sätzen an Riederich. Der direkte Vergleich der auf Platte 1 spielenden Weber für Riederich und Lutz auf Eninger Seite bot dann aber nochmals Spannung pur. Lutz gewann den ersten Satz 10:12, legte im zweiten Satz mit 9:11 nach, musste dann aber gegen den immer stärker werdenden Weber die nächsten Sätze 11:8, 11:9 und 11:5 abgeben. Noch dramatischer ging es in der Partie Hess gegen Massow zur Sache. Massow gewann den ersten Satz 8:11 für den SKV, gab dann den zweiten Satz überraschend deutlich mit 11:3 ab, verlor anschließend auch den dritten Satz (11:8) um sich aber im 4. Satz mit einer grandiosen Leistung durch einen 16:18 Erfolg nochmals zurück ins Spiel zu bringen. Den Entscheidungssatz konnte dann aber Hess knapp mit 11:9 für Riederich gewinnen. Endstand 7:1 für den TSV Riederich, trotz einer tollen Leistung der Eninger Mannschaft.

### **SKV Eningen I - PSV Reutlingen II 9:5**

Dank einer wieder reparierten Heizung in der eigenen Sporthalle konnte der SKV Eningen seine Gäste vom PSV Reutlingen am vergangenen Freitag zum Heimspiel empfangen. Durch einen glänzenden Start in den Doppeln konnte der SKV 3:0 in Führung gehen. Im ersten Einzel des Abends konnte Hummel gegen Reinhard, wie bereits in der Vorrunde in 5 Sätzen gewinnen, und den Vorsprung auf 4:0 ausbauen. Anschließend gab Loth sein Spiel gegen Armborst trotz starkem Spiel mit 9:11, 6:11 und 10:12 ab. In der Mitte dann Punkteteilung, Rondthaler siegte gegen Forner während Berner sich nach 5 Sätzen gegen Dr. König geschlagen geben musste. Am hinteren Paarkreuz dann ein weiteres 5-Satzspiel von Hild-Wandel gegen Briese, das der Eninger im Entscheidungssatz knapp mit 11:9 gewinnen konnte. Und Weck gegen Glaßl, ein glatter 3:0 Sieg zum Zwischenstand von 7:2 für den SKV. Dann war wieder Hummel an der Reihe. In der Vorrunde hatte er gegen Armborst glatt in 3 Sätzen verloren. So leicht sollte es der Gegner diesmal nicht haben. Hummel gewann den ersten Satz 11:6. Verlor dann knapp 9:11, konterte 11:9 und gab den vierten Satz 11:8 ab. Die Entscheidung musste also im 5. Satz fallen. Hier drehte Armborst dann nochmals kräftig auf und gewann 4:11. Ein hart erkämpfter Punkt für den PSV. Dann Loth gegen Reinhard, 0:3, ein weiterer Punkt für den PSV. Rondthaler gegen Dr. König, 1:3, der PSV holte auf. Die Führung nur noch 7:5 für den SKV. Aber schließlich konnten Berner gegen Forner und Hild-Wandel gegen Glaßl den Eninger 9:5 Erfolg perfekt machen.